

# Der deutsche Steuerstaat im internationalen Vergleich

Clemens Fuest

Zentrum für Europäische Wirtschaftsforschung (ZEW) und  
Universität Mannheim, Kronberger Kreis

Der Staat als Rechtssetzer und Rechtsverletzer, Berlin, 7. Oktober  
2014, Tagung der Stiftung Marktwirtschaft

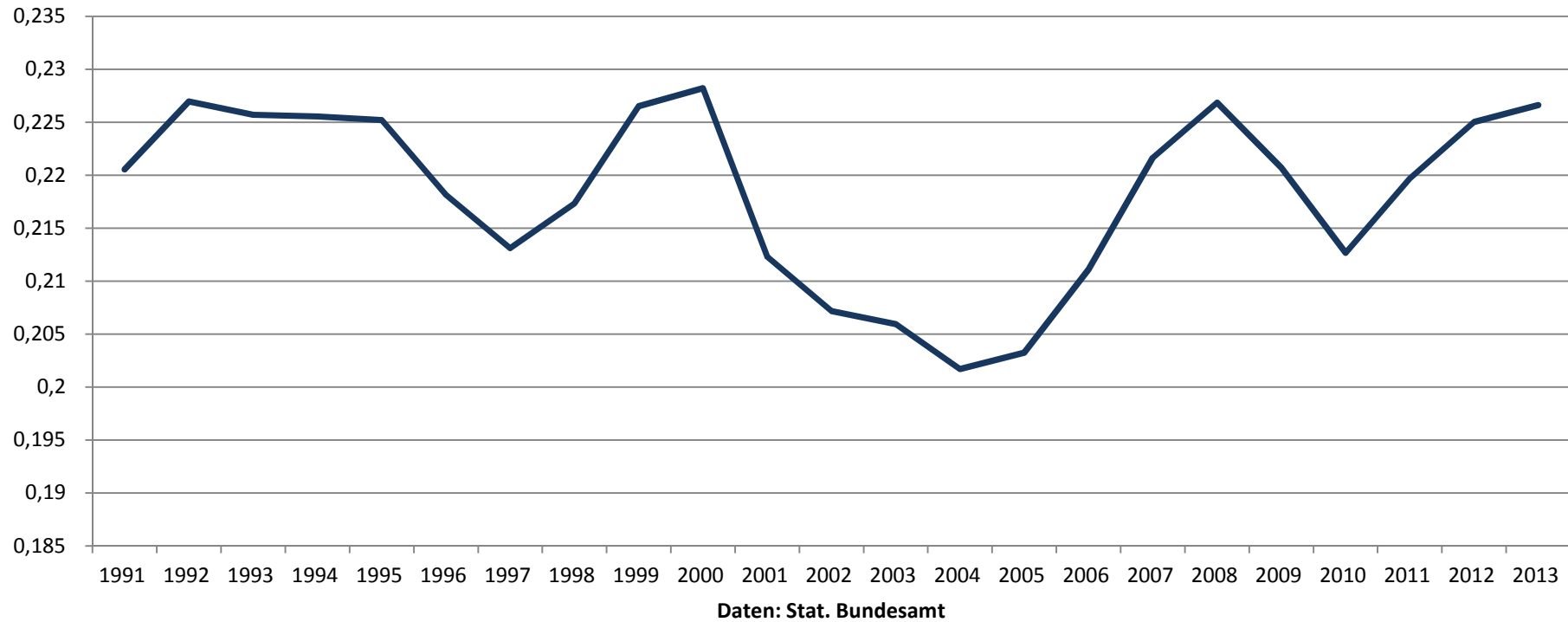
## Fragen

1. Ist die Steuer- und Abgabenlast in Deutschland zu hoch oder zu niedrig?
2. Ist das deutsche Steuersystem investitionsfreundlich?
3. Ist die Steuerlast gerecht verteilt?
4. Ist das deutsche Steuersystem zu kompliziert?
5. Wie transparent ist das deutsche Steuersystem?

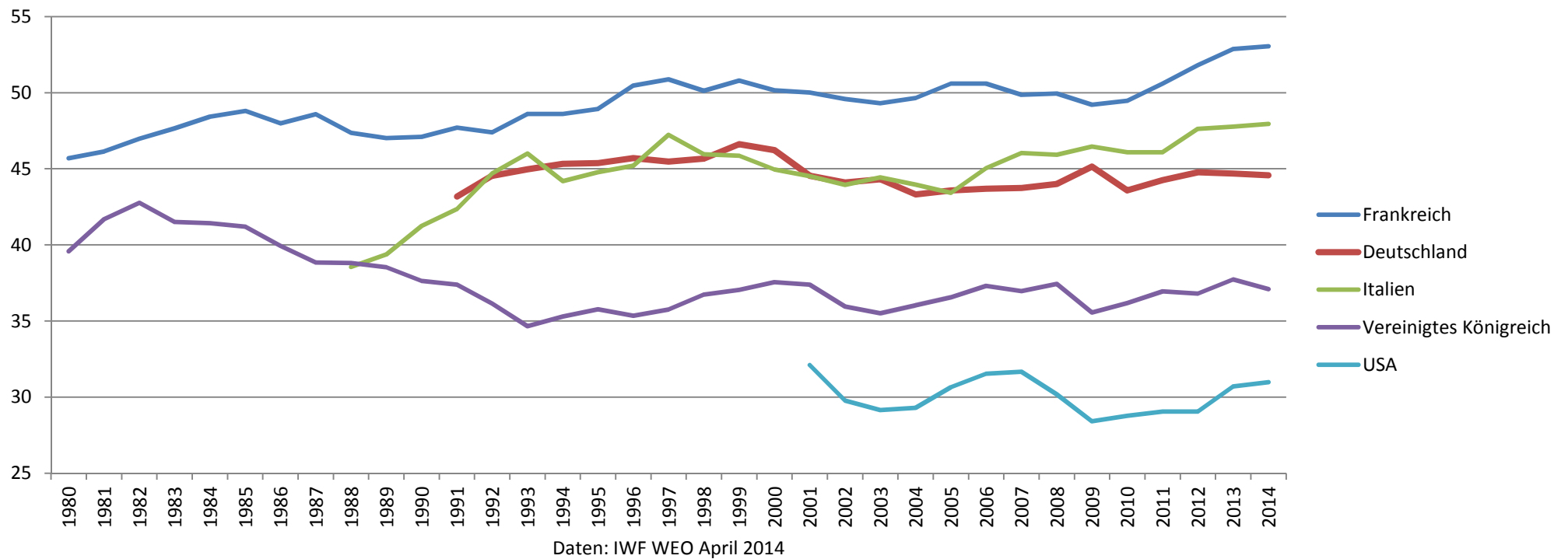


1. Ist die Steuer- und Abgabenlast in Deutschland zu hoch oder zu niedrig?

## Steuereinnahmen in Deutschland in % des BIP 1991-2013

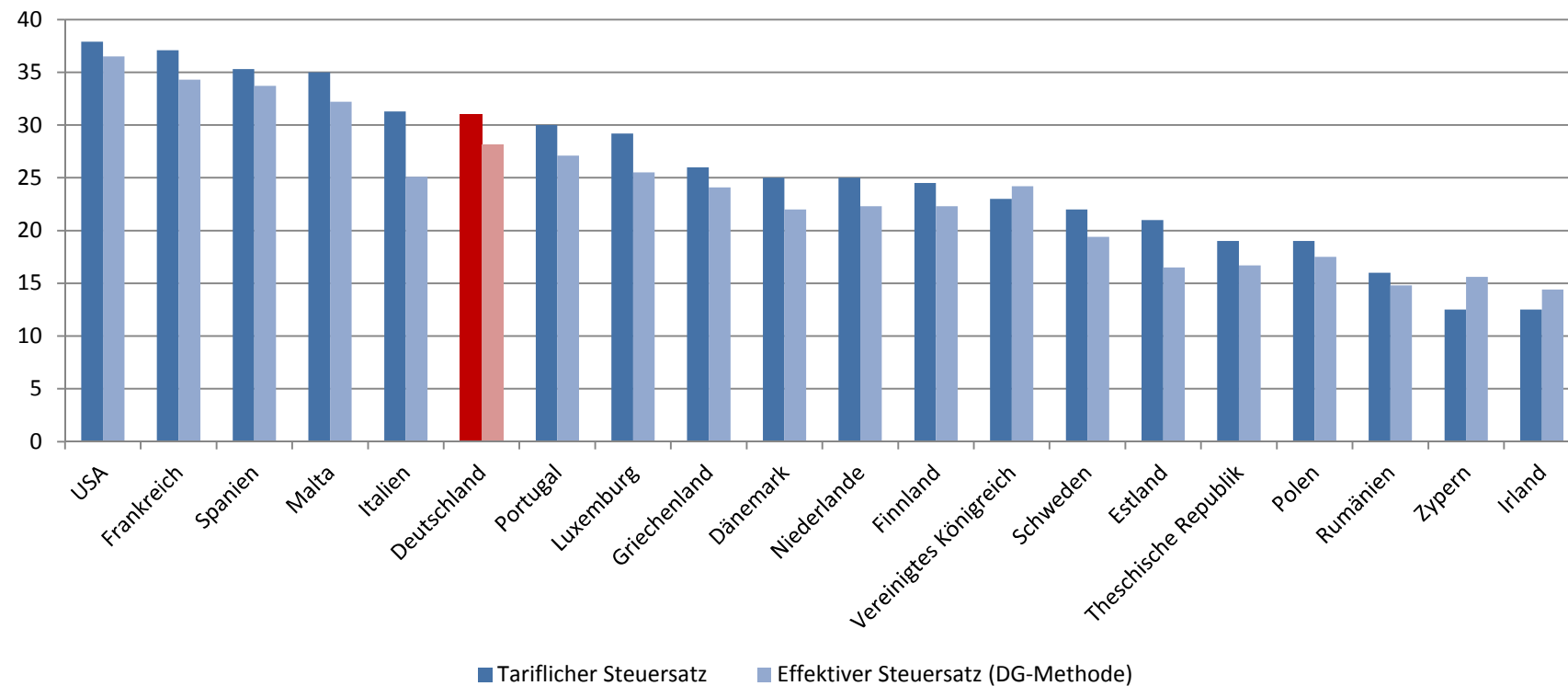


## Öffentliche Einnahmen in % des BIP (1980-2014)



## 2. Ist das deutsche Steuersystem investitionsfreundlich?

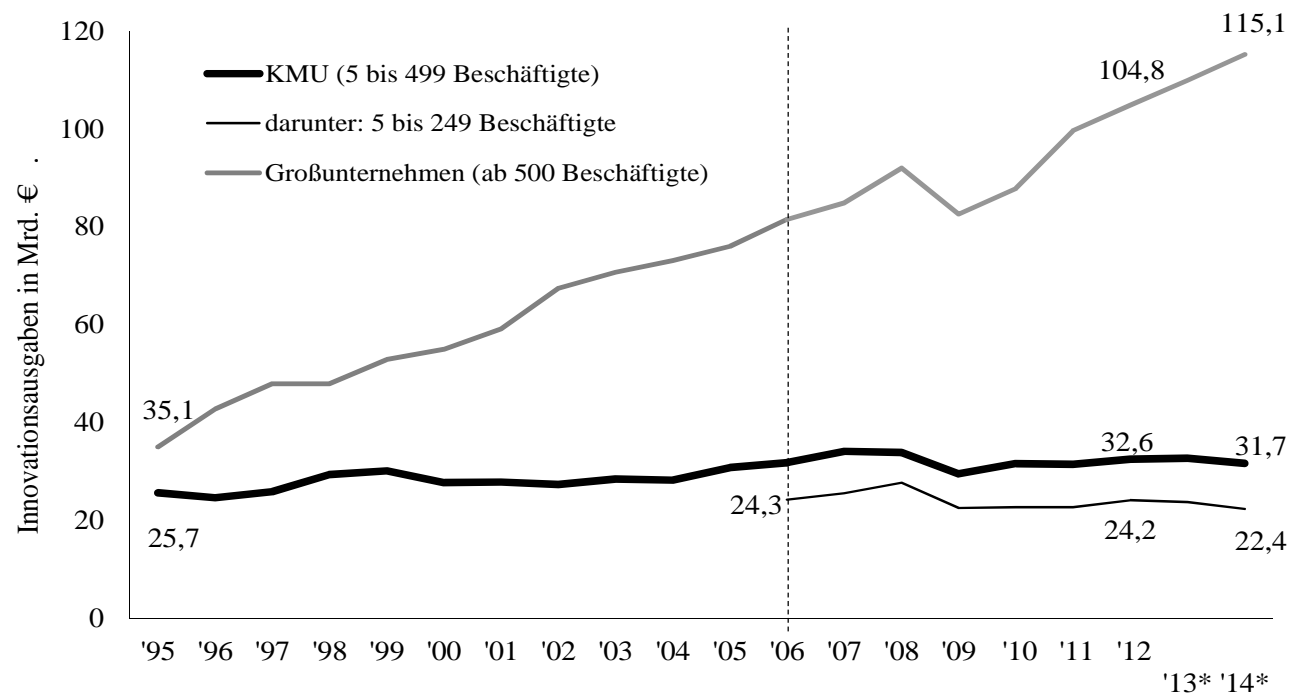
## Tarifliche und effektive Steuerbelastung von Unternehmensgewinnen



•Quelle: ZEW



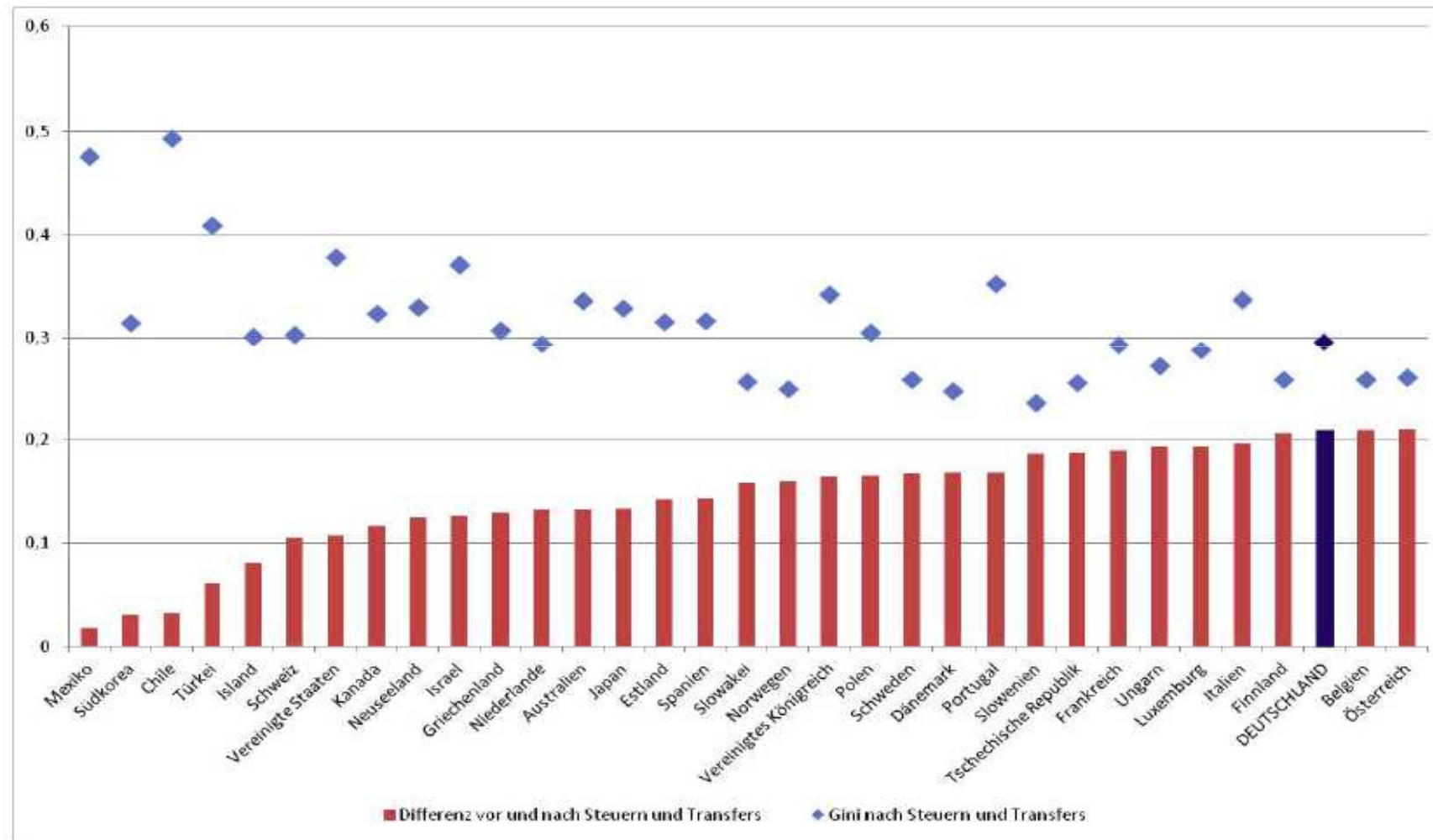
## Entwicklung der Innovationsausgaben 1992 bis 2012



Quelle: Mannheimer Innovationspanel (MIP) 2014; Bruch in der Zeitreihe 2006

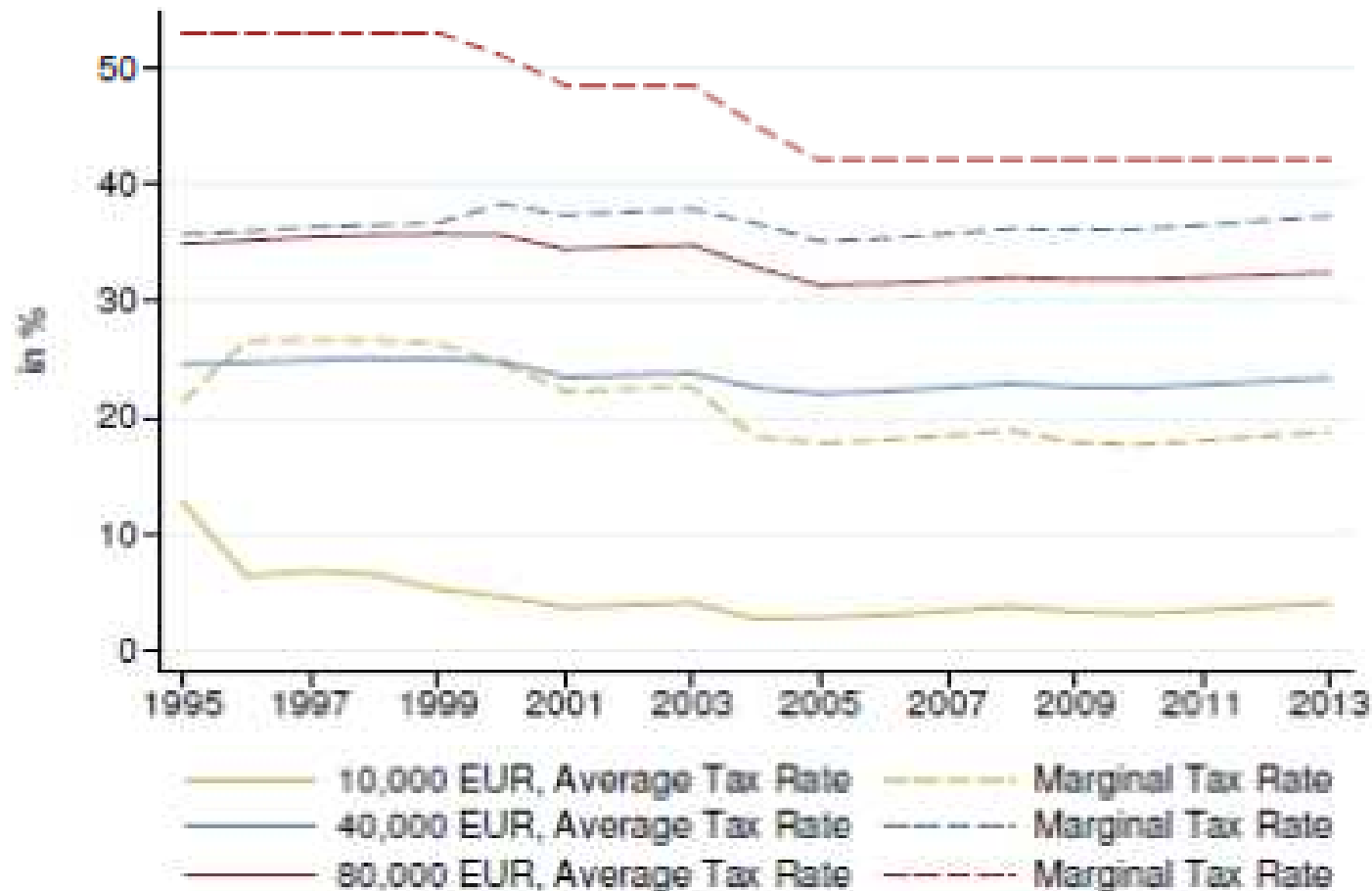
### 3. Ist die Steuerlast gerecht verteilt?

# Das deutsche Steuer- und Transfersystem hat starke Umverteilungswirkung



Quelle: OECD nach Spengel et al. (2013)

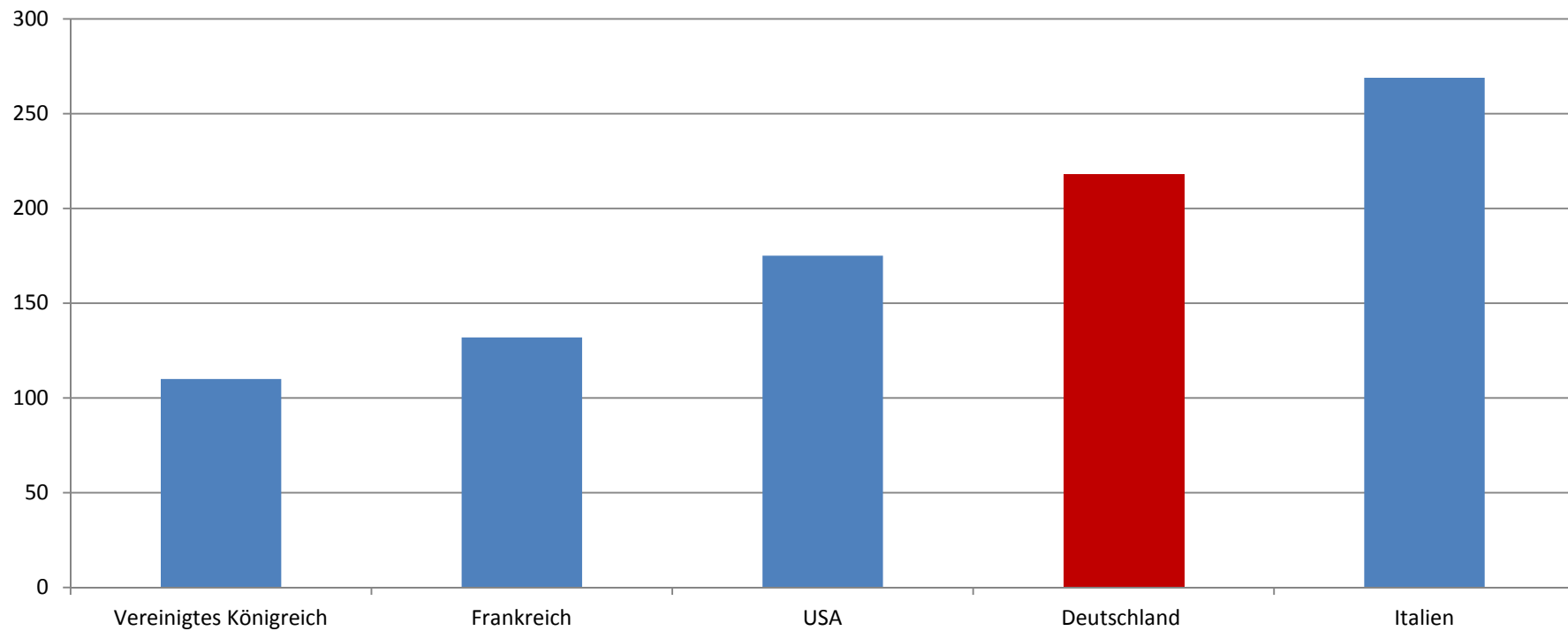
# Einkommensteuer: Grenz- und Durchschnittssteuersätze



Quelle: EUROMOD

## 4. Ist das deutsche Steuersystem zu kompliziert?

## Zeitaufwand für Erfüllung von Steuerpflichten (in Stunden) (Mittelständisches Unternehmen, 60 Angestellte)



Daten: Paying Taxes 2014 (PWC)

## 5. Wie transparent ist das deutsche Steuersystem?

- **Mehr Transparenz in der Steuerpolitik im Bundesstaat:** Wir brauchen mehr Steuerautonomie auf Länder- und Gemeindeebene zur Stärkung von Demokratie und Verantwortung der Politik auf Landes- und Gemeindeebene
- **Mehr Transparenz** durch unabhängiges Budgetbüro (Beispiele: CBO in den USA, OBR im Vereinigten Königreich)
- **Mehr Transparenz durch Datenzugang:** Wir brauchen Steuerdatenlabore mit besserem Zugang zu administrativen Steuerdaten (vor allem Daten aus Steuererklärungen von Unternehmen), mit der Möglichkeit der Datenverknüpfung (Steuerzahler-Panel, FAST-Daten sind ein guter Anfang, aber eben nur ein Anfang!).
- **Mehr Transparenz** durch systematische Evaluierung steuerpolitischer Maßnahmen







Vielen Dank!